

	<p>Objekt: Neocaesarea</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18293093</p>
--	---

Beschreibung

Zur Ära von Neocaesarea vgl. W. Leschhorn, *Antike Ären* (1993) 135 f. und 471-474.

Rückseite dezentriert.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Geta in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Im Zentrum sitzt die Tyche von Neocaesarea mit Polos auf einem Hocker nach l. Sie hält in ihrem l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Von ihr r. stehen drei und l. von ihr zwei weitere weibliche Figuren mit Polos (Stadtgöttinnen). Im Abschnitt die Jahresangabe ET PMR (= Jahr 142, MR ligiert).

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.68 g; Durchmesser: 30 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 205-206 n. Chr.

wer

wo Kabeira

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Verkauft	wann	
	wer	Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Septimius Geta (189-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Griechische Münzen. Neue Beiträge und Untersuchungen (1890) 53 f. Nr. 55 Taf. 4,16 (dieses Stück, 209 n. Chr.).
- H.-D. Schultz, Megalopolis-Sebasteia, in: G. Le Rider u.a. (Hrsg.), Kraay - Mørkholm Essays. Numismatic Studies in Memory of C. M. Kraay and O. Mørkholm (1989) 262 Taf. 57,C (dieses Stück).
- W. H. Waddington, Recueil général des monnaies grecques d'Asie mineure I-1 ²(1925) 123 Nr. 27 Taf. 8,8 (dieses Stück, 209/210 n. Chr.).
- Z. Çizmeli, Le monnayage de Néocésarée et du koinon du Pont (2006) 44 Nr. 215 a Taf. 17 (dieses Stück, 205/206 n. Chr.).